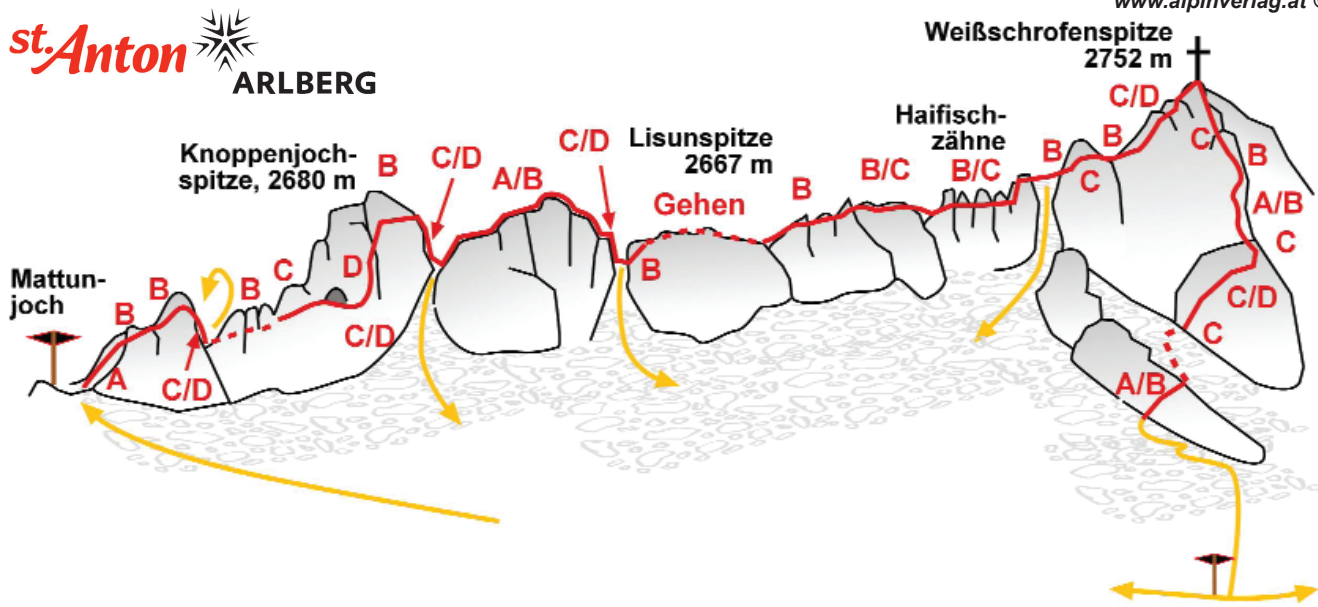


Tourenblatt Nr. I | Arlberger Klettersteig

Aus Klettersteigführer Österreich ISBN 13: 978-3-9500920-6-6 EAN: 978-3-9500920-6-6 © www.alpinverlag.at

st. Anton  **ARLBERG**

www.alpinverlag.at © Topo



Anreise: Von Bregenz oder Landeck nach St. Anton am Arlberg und entlang der Hauptstraße parken. Öffis: Mit der Bahn nach St. Anton - der neue Bahnhof befindet sich nahe dem Ortszentrum unweit der Galzigbahn.

Zustieg: Am besten Auffahrt mit der Galzigbahn, dann mit der Vallugabahn bis zur Station Vallugagrät (2646 m). Von der Seilbahn östlich zum Mattunjoch (2543 m) absteigen (ist markiert; Vorsicht bei Altschneefeldern). Vom Joch (Hinweistafel) den Markierungen bis zum Einstieg (Tafel) unterhalb des ersten Turms folgen. Alternativ kann man vom Arlbergpass über die Ulmer Hütte zum Mattunjoch aufsteigen - dieser Zustieg ist aber sehr lang.

Abstieg: Vom Gipfel auf dem Grat (B) hinunter, ein

Steilstück (C) absteigen und weiter den Versicherungen (A und B) bis zu einem Abbruch folgen. Dort steil hinunter (C und C/D) auf ein Schuttfeld, über das man, den Markierungen folgend, bis zu einem weiteren versicherten Stück abklettert. Über einen versicherten Felsriegel (A/B) erreicht man das Steigende und gelangt über die Schutthalde auf den Weg. Dort den Markierungen zur Bergstation der Kapallbahn folgen bzw. über das Mattunjoch zur Vallugabahn zurück.

Bemerkung: Wegen der Länge des Anstieges sollte auf stabile Wetterverhältnisse geachtet werden, da man sich immer auf dem exponierten Grat bewegt. Vom Pass ergibt sich eine Gesamtzeit von 9 Std.!



Alle lohnenden Klettersteige zwischen Bodensee und Wienerwald

Erstmals gibt es ein Führerwerk in dem alle lohnenden Klettersteige Österreichs aufgelistet und beschrieben werden **mit CD-ROM!**

- Tourenblätter zum Ausdrucken und vier Klettersteig-Videos

ISBN 13: 978-3-9500920-6-6

Alpinverlag
Jentsch-Rabl



Klettersteig-Information im Internet:



www.bergsteigen.at

Das größte deutschsprachige Bergportal, mit ganz aktuellen Klettersteiginfos - auch Topo-Skizzen!

Notfall - was tun ?

Notruf Tel.: in Österreich: 140
in Bayern: 19222
in der Schweiz: 1414
Notruf für Handy ganz Europa: 112

Alpines Notsignal akustisch od. optisch

Ruf: Sechs (6) Signale pro Minute
1 Minute Pause, dann Wiederholen
Antwort: Drei (3) Signale pro Minute
1 Minute Pause, dann Wiederholen



Yes /Ja
Wir brauchen Hilfe!

Zeichen für Flugrettung



No /Nein
Wir brauchen keine Hilfe!